



# 365

Tage mitten  
aus dem Leben

Geschäftsbericht  
2019

Luzerner  
Psychiatrie ***lups.ch***

Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt

# Die Zukunft gestalten

Das Gesundheitswesen und somit auch die Psychiatrie befinden sich in einem steten Wandel. In diesem Sinne ist es wichtig, zukünftige Herausforderungen und Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und sich auf diese auszurichten. Die *lups* ist dafür gut aufgestellt.

## Planungsbericht Psychiatrie

Um für die Zukunft gerüstet zu sein, hat der Kanton Luzern 2019 das Projekt «Planungsbericht Psychiatrie» gestartet. Ziel des Berichts ist es, breit abgestützte Grundlagen für die langfristige Planung der psychiatrischen Versorgung im Kanton Luzern zu schaffen. Damit sind wir in der Lage, grosse Herausforderungen in der Spitalversorgung zu bewältigen und der Bevölkerung auch zukünftig eine qualitativ hochstehende, patientenorientierte, sichere und wirtschaftlich tragbare psychiatrische Gesundheitsversorgung anzubieten. Der Bericht soll 2020 dem Kantonsrat vorgelegt werden.

## Herzlichen Dank

Für die erfolgreiche strategische und operative Unternehmensführung im Jahr 2019 bedanke ich mich herzlich bei den Mitgliedern des Spitalrats unter Präsident Hans Schärli sowie bei Direktor Peter Schwegler. Mein Dank gilt ebenso den Mitgliedern der Geschäftsleitung, dem Kader und insbesondere allen Mitarbeitenden der *lups*. Sie alle tragen mit Ihrer sehr geschätzten Arbeit tagtäglich dazu bei, dass die *lups* ein erfolgreiches Spitalunternehmen ist, in dem die Patientinnen und Patienten die bestmögliche Betreuung und Pflege erhalten. Herzlichen Dank für Ihr grosses Engagement!

*Regierungsrat Guido Graf,  
Vorsteher des Gesundheits- und Sozialdepartements  
des Kantons Luzern*



*Regierungsrat Guido Graf, Vorsteher des  
Gesundheits- und Sozialdepartements des  
Kantons Luzern*

Jahresergebnis  
TCHF

# 1226

Die Luzerner  
Psychiatrie schliesst  
mit einem Jahres-  
gewinn von  
TCHF 1226 (Vorjahr  
TCHF 1915) ab.



*lups*

# 2019

Das kontinuierliche  
Risikomanagement  
(u.a. Personensicher-  
heit, Cybersicherheit)  
und die Sicherstel-  
lung der langfristigen  
Finanzierung des  
Unternehmens  
bildeten die Schwer-  
punkte der Arbeit  
des Spitalrates.



*Hans Schärli,  
Spitalratspräsident*



Ambulante Fälle  
Erwachsene

5965



Peter Schwegler,  
Direktor/CEO

# Strategie und Jubiläum im Fokus

Die Luzerner Psychiatrie (*lups*) blickt auf ein intensives Jahr zurück. Die Inbetriebnahme des Neubaus in St. Urban und der Akutstation für Kinder- und Jugendliche in Luzern sowie die Lancierung des Strategieprozesses «*lups2025*» waren die Höhepunkte im vergangenen Geschäftsjahr.

## 50 Jahre – ein Grund zu danken

Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst (KJPD) der *lups* feierte 2019 sein 50jähriges Bestehen mit einem viel beachteten Fachsymposium. Was im Jahr 1969 in einem Ambulatorium mit 5 Mitarbeitenden begonnen hat, hat sich über die Jahre zu einer Institution mit einem patientenorientierten, bedarfsgerechten Behandlungsangebot mit regionaler Verankerung in den ambulanten Kompetenzzentren der *lups* entwickelt. Dr. Thomas Heinimann hat die Entwicklungen während seiner Schaffenszeit massgeblich mitgeprägt. Ende Oktober 2019 ging er in Pension. Sein Nachfolger als Chefarzt des KJPD ist Dr. Oliver Bilke.

## Die Weichen richtig stellen

Neben dem anspruchsvollen Tagesgeschäft und verschiedener Grossprojekte hat die *lups* insbesondere mit der Eröffnung der Akut- und Intensivstation für Kinder und Jugendliche in Luzern (AKIS) ein dringend notwendiges Angebot geschaffen und damit einen weiteren Meilenstein realisiert. Die kontinuierliche Risikoanalyse, die Sicherstellung der langfristigen Finanzierung des Unternehmens und die faire Abgeltung der Leistung bildeten die Schwerpunkte in der Ar-

beit des Spitalrates. Im April 2019 wurde zudem der Strategieprozess «*lups2025*» gestartet. Der Einbezug des Kaders ab Beginn des Prozesses war uns dabei besonders wichtig. Die Strategie «*lups2025*», welche im Jahr 2020 vorliegen wird, soll die Weichen für die kommenden Herausforderungen richtig stellen. Die *lups* will auch zukünftig als attraktive und erfolgreiche Arbeitgeberin die institutionelle psychiatrische Versorgung der Region Luzern, Obwalden und Nidwalden sicherstellen.

## Dank

Allen Mitarbeitenden, die sich täglich direkt oder indirekt für unsere Patientinnen und Patienten einsetzen, gebührt ein herzliches Dankeschön für ihr grosses Engagement in einem äusserst anspruchsvollen Umfeld. Für die sehr gute Zusammenarbeit danken wir unseren Partnern, den Behörden, allen voran Regierungsrat Guido Graf, den Mitarbeitenden des Gesundheits- und Sozialdepartements sowie den Kollegen und Kolleginnen im Spitalrat und in der Geschäftsleitung.

Hans Schärli

Spitalratspräsident *lups*

Peter Schwegler

Direktor / CEO *lups*

# Strategieprozess «lups2025»

Nach der erfolgreichen Umsetzung der Strategie «lups2020» haben wir im Frühjahr 2019 den Prozess für die Erarbeitung der Strategie «lups2025» lanciert.

Die im Jahr 2012 implementierte Strategie «lups2020» hat ihr Zyklusende bald erreicht. Die vom Spitalrat und der Direktion/Geschäftsleitung festgelegten strategischen Stossrichtungen waren erfolgreich. Verschiedene grössere, strategische Projekte konnten realisiert werden oder befinden sich noch in der Umsetzung. Auf Basis dieser Grundlage soll die strategische Ausrichtung im Rahmen des Strategieprozesses «lups2025» für die kommenden Jahre neu bewertet und festgelegt werden.

Das Projekt «lups2025» soll Grundlagen erarbeiten, welche es dem Spitalrat beziehungsweise der Direktion/Geschäftsleitung ermöglichen, die strategischen Weichen für die lups für die nächste Strategieperiode wiederum richtig zu stellen. Mit dem Projekt «lups2025» werden die Mission, Vision, die Werte und die strategischen Handlungsfelder überprüft respektive neu definiert.

Im Jahr 2019 wurde unter Einbezug des Kaders und in verschiedenen Gremien (Projektleitung, Geschäftsleitung, Spitalrat) intensiv an der Strategie «lups2025» gearbeitet. Geplant ist, die Strategie bis im Sommer 2020 zur Umsetzung freizugeben.



Ambulante Fälle  
Kinder- und Jugendliche

# 2382





Fälle Gemeinde-  
integrierte  
Akutbehandlung

452



Fälle  
Tageskliniken  
Erwachsene

543



Fälle  
Memory Clinic  
Zentralschweiz

768

Fälle  
Konsiliar- und  
Liaisonspsychiatrischer  
Dienst im Kinderspital

442

Fälle  
Heilpädagogisch-  
Psychiatrische  
Fachstelle

200



Pflegetage  
Kinderpsychiatrische  
Therapiestation

2635

Die durchschnittliche  
Aufenthaltsdauer beträgt  
94.1 Tage



Pflegetage  
Jugendpsychiatrische  
Therapiestation (inkl. AKIS)

6693

Die durchschnittliche  
Aufenthaltsdauer beträgt  
76.9 Tage



Pflegetage  
Kinder- und Jugendpsychiatrische Tagesklinik

3048



Pflegetage Kliniken  
Erwachsene

113 241



Betten Erwachsenenpsychiatrie  
Luzern, St. Urban, Sarnen

308

# Das Jahr im Überblick



## 19. Vierwaldstätter-Psychiatrietag

**Januar** Am 24. Januar 2019 fand der 19. Vierwaldstätter-Psychiatrietag der *lups* zum Thema «Gesellschaftlicher Wandel und seine Auswirkungen auf die Psyche» statt. Die 500 verfügbaren Plätze waren rasch belegt.

01

## Joint Master Medizin

**März** Bereits haben drei Luzerner Kohorten das Studium begonnen und im Jahr 2020 werden die ersten Studierenden im Joint Master Medizin an der Universität Luzern immatrikuliert. Zurzeit werden die Strukturen an der Universität Luzern aufgebaut. Die Luzerner Psychiatrie ist eine der Partnerinstitutionen.

03

02

## Haus C – Inbetriebnahme und positive Bauabrechnung

**Februar** Das im Jahr 2016 vom Spitalrat bewilligte Kostenbudget von 36.25 Mio. konnte nach Abschluss der Bauabrechnung um 4.4 Mio. Franken unterschritten werden. Das sind 12.1 % weniger als ursprünglich geplant.

04

## Kick-off Strategieprozess *lups2025*

**April** Nach der erfolgreichen Umsetzung der «Strategie *lups2020*» wurde im Frühling 2019 der Prozess für die Erarbeitung der «Strategie *lups2025*» lanciert.

# Wir reden über alles. auch über PSYCHISCHE GESUNDHEIT. »

06

## Patientenaufnahme mit neuem «Gesicht»

**Juni** Die neu gestaltete Patientenaufnahme in St. Urban gewährt Patientinnen und Patienten beim Eintritt mehr Anonymität und Komfort.



05

## Zuweiseranlass

**Mai** Am 2. Mai 2019 fand ein Zuweiseranlass für Haus- und Praxisärztinnen und -ärzte in St. Urban statt. Neben Referaten und einem Rundgang durch den Neubau stand der Austausch im Mittelpunkt der Veranstaltung.



09

## Symposium 50 Jahre Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst (KJPD)



**September** Mit einem Fachsymposium feierte der KJPD am 12. September 2019 sein fünfzig-jähriges Bestehen.



11

## Chefarztwechsel KJPD

**November** Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch (links) übernahm per 1. November 2019 die Leitung des KJPD und wurde Mitglied der Geschäftsleitung. Er ist Nachfolger von Dr. med. Thomas Heinimann (rechts), welcher in den Ruhestand trat.



## Eröffnung Akut- und Intensivstation für Kinder und Jugendliche

**November** Die neue Akut- und Intensivstation (AKIS) auf dem Areal des Kantonsspitals Luzern steht Kindern und Jugendlichen offen, die während einer akuten Notfall- oder Krisensituation besonderer stationärer Betreuung bedürfen.

10

## Wahl Spitalrat

**Oktober** Der Regierungsrat des Kantons Luzern hat per 1. Januar 2020 die Mitglieder des Spitalrats der Luzerner Psychiatrie (*Iups*) wiedergewählt. Neu nimmt Jürg Meyer (Foto oben) Einsitz in den Spitalrat. Er ersetzt Urs-Peter Müller (Foto unten), der per Ende 2019 zurücktritt.



## Übergangsstandort der Psychiatrie Sarnen

**Oktober** Zustimmung der Regierung und des Kantonsrates OW bzgl. der Übergangslösung und des Fahrplans zur Totalsanierung Psychiatriegebäude Sarnen im Oktober. Nach Prüfung verschiedener Möglichkeiten wird die Unterkunft «Freiteil» in Sarnen als Übergangsstandort ab Mitte 2022 dienen.



Lernende *lups*

95

Mitarbeitende *lups*  
ohne Lernende

1132



Plätze Wohnheim  
Sonnegarte

48

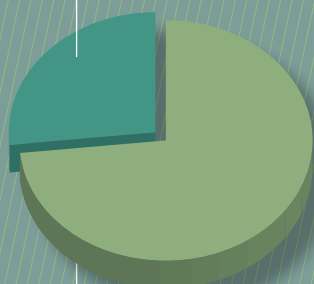
begleitetes Wohnen

Über 80 Fachpersonen aus den Bereichen Betreuung und Sozialpädagogik begleiten und fördern im Wohnheim Sonnegarte Menschen mit einer geistigen- und mehrfachen Beeinträchtigung. Wir bieten den Bewohnerinnen und Bewohnern ein familiäres Zuhause, in dem sie im täglichen Leben unterstützt und gefördert werden. Mit Verständnis, Geduld und Engagement schenken wir Lebensfreude.

*Das Wohnheim Sonnegarte ist ein Betrieb der Luzerner Psychiatrie*

Anstellungen nach  
Geschlecht

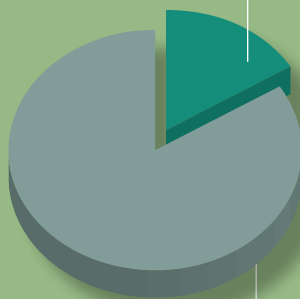
Männer  
26.6 %



Frauen  
73.4 %

Nationalitäten

EU / Nicht EU  
16.3 %



Schweiz  
83.7 %

**Das Kapitel Corporate Governance  
und die ausführliche Jahresrechnung  
*lups* nach Swiss GAAP FER stehen  
als PDF-Download zur Verfügung  
unter [www.lups.ch](http://www.lups.ch)**

# Unsere Werte

Unsere Werte unterstützen die angestrebten internen und externen Unternehmensziele. Sie sind richtungsweisend und geben Handlungsorientierung.

---



## vernetzend

Wir bündeln und vernetzen interne und externe Stärken



## verlässlich

Wir sind da –  
offen, klar, verlässlich



## beweglich

Wir sind beweglich und  
offen für Neues



## wertschätzend

Unserer Umgang ist  
wertschätzend



## wirksam

Unser Wirken bringt  
Erfolge





Mitarbeitende 2019

# 1227

davon 95 Lernende (MA in Ausbildung)



## Unsere Überzeugung

Es sind die Menschen, die mit ihren Leistungen die *lups* und ihren Erfolg ausmachen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbringen täglich Leistungen zum Wohle der Patientinnen und Patienten. In einem dynamischen Arbeitsumfeld bewältigen sie herausfordernde Aufgaben.

Mit über 1200 Mitarbeitenden gehören wir zu den grössten Arbeitgeberinnen in der Zentralschweiz. Als verlässliche Partnerin nehmen für uns die Mitarbeiterzufriedenheit, die berufliche Entwicklung und die Gesundheit der Mitarbeitenden einen hohen Stellenwert ein. Mit Fachausbildungen und attraktiven Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten machen wir uns für den Berufsnachwuchs stark. Jährlich bilden wir rund 100 Lernende und Studierende zu qualifizierten Fachpersonen aus. Die Luzerner Psychiatrie ist eine anerkannte Weiterbildungsstätte für stationäre und ambulante Erwachsenenpsychiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie.

# Projekt (KVP)

Mit dem vom Spitalrat initiierten KVP-Projekt, kontinuierlicher Verbesserungsprozess oder auch «Lean Management» strebt die *lups* eine Steigerung der Effizienz und Effektivität (u. a. Reduktion von Verschwendungen) zu Gunsten der Patientinnen und Patienten sowie der Mitarbeitenden an.

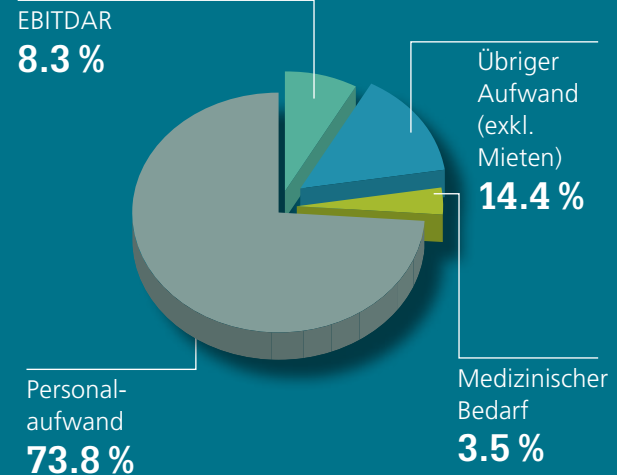
## Gegen «Food-Waste»

Die *lups* setzt sich gegen die Verschwendung von Lebensmitteln («Food Waste») ein. Im Jahr 2017 ergab die Erhebung der Lebensmittelabfälle einen «Food Waste»-Anteil von 26.99 %. Bereits im Jahr 2018 konnte eine Reduktion auf 12.5 % erreicht und im Jahr 2019 auf 10.2 % gesenkt werden, was eine sehr erfreuliche Entwicklung darstellt. Neben Massnahmen zur Sensibilisierung für das Thema wurde der Prozess der Essensbestellung neu standardisiert und das Verpflegungsangebot wird kontinuierlich überprüft und angepasst.

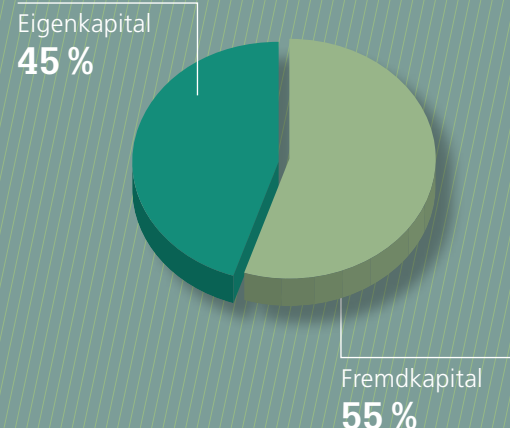
## Energiesparpotentiale nutzen

Im Bereich Betriebswirtschaft und Infrastruktur konnte mit verschiedenen Massnahmen Energie eingespart werden. Mit dem Wegfall von Wäschereigeräten und verschiedener dampfbetriebener Küchengeräte sowie weiteren gebäudetechnischen Massnahmen konnte die Vorlauftemperatur der Heizkessel gesenkt und der Energieverbrauch der Heizanlage um über 25 % gesenkt werden. Mit dem Ersatz der Aussenbeleuchtung inklusive Leitungen, Leuchten und Leuchtmittel konnte der Stromverbrauch auf einen Viertel des bisherigen Verbrauchs gesenkt werden.

## EBITDAR-Marge



## Eigen- und Fremdkapital



# Bilanz

| <b>Aktiven</b> Beträge in TCHF | 31.12.2019     | 31.12.2018     |
|--------------------------------|----------------|----------------|
| Umlaufvermögen                 | 58 789         | 48 712         |
| Anlagevermögen                 | 67 505         | 65 581         |
| <b>Total Aktiven</b>           | <b>126 294</b> | <b>114 293</b> |

| <b>Passiven</b> Beträge in TCHF | 31.12.2019     | 31.12.2018     |
|---------------------------------|----------------|----------------|
| Kurzfristiges Fremdkapital      | 32 795         | 20 075         |
| Langfristiges Fremdkapital      | 36 680         | 36 725         |
| <b>Fremdkapital</b>             | <b>69 475</b>  | <b>56 800</b>  |
| Eigenkapital                    | 56 819         | 57 493         |
| <b>Total Passiven</b>           | <b>126 294</b> | <b>114 293</b> |

# Erfolgsrechnung

| <b>Erfolgsrechnung</b> Beträge in TCHF              | 1.1.–31.12.2019 | 1.1.–31.12.2018 |
|-----------------------------------------------------|-----------------|-----------------|
| Betriebsertrag                                      | 128 819         | 124 244         |
| Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)               | –122 077        | –118 170        |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</b> | <b>6 742</b>    | <b>6 074</b>    |
| Abschreibungen                                      | –4 704          | –3 678          |
| <b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>                      | <b>2 037</b>    | <b>2 396</b>    |
| Finanzergebnis                                      | –694            | –669            |
| Fondsergebnis                                       | –117            | 188             |
| <b>Jahresergebnis nach Swiss GAAP FER</b>           | <b>1 226</b>    | <b>1 915</b>    |
| <b>Jahresergebnis nach REKOLE®</b>                  | <b>–7 312</b>   | <b>–3 159</b>   |

den ausführlichen Zahlenteil finden Sie auf unserer Website  
[www.lups.ch/ueber-uns/portrait/kurzportrait-zahlen-und-fakten](http://www.lups.ch/ueber-uns/portrait/kurzportrait-zahlen-und-fakten)

# «Beziehung im Mittelpunkt»



## Luzerner Psychiatrie

Wir – die Luzerner Psychiatrie – verstehen uns als verlässliche Partnerin im psychiatrischen Versorgungsnetz Zentralschweiz. Zu unseren Hauptaufgaben zählen ambulante, intermediäre und stationäre Behandlungen von Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Die Grundversorgung umfasst Abklärung, Diagnostik und Therapie.

Unser Konzept basiert auf den definierten Werten wertschätzend, verlässlich, beweglich, vernetzend und wirksam. Im Zentrum unserer Arbeit steht die «Beziehung» zu allen Dialog- und Anspruchsgruppen nach innen und aussen.

## Wir sind für Sie da

Wir sind für die institutionelle psychiatrische Grundversorgung in den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden zuständig. Für eine gemeindenahe Versorgung ist die Luzerner Psychiatrie an verschiedenen Betriebsstandorten vertreten. Unsere Behandlungsangebote stehen auch Patientinnen und Patienten angrenzender Regionen offen.

Luzerner Psychiatrie | Schafmattstrasse 1 | 4915 St. Urban  
T 058 856 55 55 | [info@lups.ch](mailto:info@lups.ch) | [www.lups.ch](http://www.lups.ch)

Luzerner Psychiatrie **[lups.ch](http://lups.ch)**  
Luzern / Obwalden / Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt